Biesenbach

Schlagwörter: Doppelsiedlung, Hof (Landwirtschaft)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Wipperfürth
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Ortslage Biedenbach ist in der Geometrie nach Altkartenvergleich 19. Jahrhundert eingetragen. Die Ersterwähnung datiert auf 1487 als „*Beyssbach*“, im Jahr 1715 war „*Biesenbach*“ auf der Topographia Ducatus Montani mit zwei Höfen eingezeichnet. 1832 war Biesenbach vermutlich ein Doppelhof oder ein kleiner Weiler im Tal der Hönnige. Biesenbach war umgeben von Acker- sowie Grünland, das ortsnahe Gartenland schloss sich nördlich, östlich sowie südlich an die Bebauung an.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Biesenbach

Schlagwörter: Doppelsiedlung, Hof (Landwirtschaft)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1487
Koordinate WGS84: 51° 07 47,9 N: 7° 26 19,81 O / 51,12997°N: 7,43884°O
Koordinate UTM: 32.390.762,90 m: 5.665.437,41 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.600.761,38 m: 5.667.091,19 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Biesenbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080515-0053 (Abgerufen: 30. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**









